

## **Vergabe des AVV-Abfallschlüssels bei mehreren in Frage kommenden AVV-Kapiteln**

Für die Einstufung von gereinigtem Bildröhrenglas kommen mehrere AVV-Abfallschlüssel in Frage.

Der AVV-Abfallschlüssel **16 02 15\*** (aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile) gibt die Herkunft des Bildröhrenglases mit der Gruppenüberschrift 16 02 (Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten) zutreffend wieder, enthält aber keine Informationen zur Zusammensetzung des Abfalls.

Der AVV-Abfallschlüssel **17 02 04\*** (Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind) verweist auf die Zusammensetzung; die Herkunft des Abfalls tritt bei dieser Zuordnung in Kapitel 17 (Bau- und Abbruchabfälle) in den Hintergrund.

Bei der Wahl des AVV-Abfallschlüssels **19 12 11\*** (sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten) wird betont, dass das Bildröhrenglas aus der Abfallbehandlung (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) stammt.

In der Praxis finden alle drei AVV-Abfallschlüssel Anwendung. In der LAGA-Mitteilung 31 wird jedoch für diesen Abfall nur der AVV-Abfallschlüssel 16 02 15\* genannt (LAGA-Mitteilung 31: Technische Anforderungen zur Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten sowie zur Errichtung und zum Betrieb von Anlagen zur Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten).